

Einblick 2/2015

für unsere Mitglieder



Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG

MIT WEITBLICK GANZ IN IHRER NÄHE

AUSBILDUNG

Jetzt bewerben für 2016!

Wir suchen junge Leute für die Ausbildung und das duale Studium

Der 1. August war ein ganz besonderer Tag für unsere sechs Nachwuchs-Banker. Die zwei jungen Herren Thomas Leyen-

liegt falsch: Kundenorientierung, Eigeninitiative und Flexibilität sind gefragt, Kommunikations- und Teamfähigkeit stehen im Mittelpunkt. Natürlich gehört auch eine Portion Seriosität und absolute Zuverlässigkeit dazu. „Nicht die eins in Mathe ist das Wichtigste, sondern die gesamte Persönlichkeit mit all ihren Facetten“, sagen Vorstandssprecher Michel Hoeck und Ausbilderin Silke Otten: „Wir bilden gerne aus. Das ist nicht nur für uns, sondern auch für unsere Mitglieder und Kunden gut. Außerdem ist das einer unserer Beiträge als Wirtschaftsunternehmen, das seiner Region eng verbunden ist. Wir wollen jungen Menschen lohnende Zukunftsperspektiven aufzeigen.“

Unsere Bank bietet zwei Möglichkeiten an, die eigene Karriere zu starten: eine Ausbildung oder ein duales Studium. Voraussetzung für die Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann ist das Abitur, Fachabitur oder der Realschulabschluss. Während der Ausbildung, die in der Regel zweieinhalb Jahre dauert, durchlaufen die jungen Frauen und Männer alle Bereiche, die es in unserer Bank gibt. Vor allem die Beratung mit direktem Kundenkontakt steht im Mittelpunkt. Zur praktischen Ausbildung in der Bank kommt die

Ausbildung in der Berufsschule. Dort werden die theoretischen Grundlagen für den Bankberuf gelegt.

Wer bald das Abitur in der Tasche hat und zwischen Ausbildung und Studium schwankt, für den haben wir auch etwas: die Kombination aus beidem: Das duale Studium verbindet ein betriebswirtschaftliches Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg mit einer praktischen Berufsausbildung bei unserer Bank. Nach zweieinhalb Jahren steht die Abschlussprüfung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann an. Das Studium wird in sechs Semestern absolviert und endet mit dem Hochschulabschluss „Bachelor of Arts“.

Keine Frage: Bankkauffleute müssen wissensdurstig, flexibel und engagiert sein, um die Anforderungen zu erfüllen, ist sich Silke Otten sicher. Wer diese Eigenschaften mitbringe, könne sich auf einen interessanten Arbeitsalltag und auf vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten freuen. Für den nächsten Ausbildungsbeginn am 1. August 2016 können sich Interessierte ab sofort bewerben. Und zwar direkt online auf unserer Homepage: www.vvr-bank.de/ausbildung.

Weitere Informationen gibt es ebenfalls auf der Internetseite unserer Bank.



Sechs junge Menschen bei ihrem Start in eine Karriere in unserer Bank

decker aus Klausen und Dennis Petry aus Wittlich sowie vier junge Damen, Lisa Nett aus Kolverath, Janina Stroh aus Wittlich, Tina Traumann aus Platten und Lina Ziwes aus Irrel, traten zum ersten Mal als neue Auszubildende der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank durch die Tür unserer Unternehmenszentrale in Wittlich. Seitdem lernen sie das Arbeitsleben in unserer Bank kennen und was es bedeutet, genossenschaftlich zu handeln. Wer jedoch glaubt, dabei drehe sich von morgens bis abends alles nur um Zahlen,

AUF SEITE 2



Begeisternde
Veranstaltungen

AUF SEITE 3



Neuer
Teamplayer

AUF SEITE 4



Renovierer- und
Modernisierertag



Denise Plein
Mitgliederbeauftragte

Von Heidi, Til Schweiger und Mozart

Zahlreiche kleine und große Mitglieder nahmen begeistert an unseren Veranstaltungen teil

Mit jungen Kunden im Wald

Tief im Wald am Altenhof Landscheid: Die Förster Harald Groeneveld und Stefan Jungbluth haben unseren jungen Kunden der Geschäftsstellen Landscheid, Großlittgen und Niersbach den heimischen Wald mit seinen Tieren näher gebracht.



Überraschung: Heidi persönlich kommt vorbei, um sich von unseren jungen Kunden zu verabschieden.

Mit Block und Stift gingen die Kinder auf Fährtenuche. Besonders begeistert waren sie von Feuersteinen, denn mit ihrer Hilfe zündeten die Kinder ein Feuer an. Über diesem offenen Feuer grillten sie dann gemeinsam Würstchen.

Heidi

In die „Schweizer Berge“ ging es für weitere junge Kunden unserer Bank. Die waren nämlich nach Mayen auf den Burghof versetzt worden, wo das Theaterstück „Heidi“ aufgeführt wurde. Die Spannung der Kinder war groß: Fast jeder kennt das

Waisenmädchen, das bei ihrem Großvater auf der Alm lebt, aber niemand hatte die Geschichte bis jetzt als Theaterstück gesehen. Über eine Stunde verfolgten die Kinder die Aufführung und zur Freude aller wartete hinterher die Hauptdarstellerin Heidi vor dem Burghof, um das Publikum zu verabschieden und Fotos mit den Besuchern zu machen.

Honig im Kopf

Aber nicht nur die Kleinen, sondern auch unsere großen Mitglieder kamen auf ihre Kosten. „Film ab!“ hieß es für sie beim Open-Air-Kino im Stadtpark Wittlich. Unsere Bank präsentierte die Tragikomödie „Honig im Kopf“ von und mit Til Schweiger. Zum erfolgreichsten deutschen Kinofilm des Jahres 2014 rund um das Mädchen Tilda (Emma Schweiger), das ihren an Alzheimer erkrankten Opa Amandus (Dieter Hallervorden) auf eine Reise entführt, hatten wir unsere Mitglieder eingeladen.

Amadeus

Open-Air-Theater erlebten rund 300 Zuschauer, darunter zahlreiche Mitglieder unserer Bank, auf der Reichsburg Cochem. Im Rosenhof der Burg wurde das berühmte Schauspiel „Amadeus“ von Peter Shaffer gezeigt, in Szene gesetzt vom Ensemble der Burgfestspiele Mayen. Das Stück begab sich auf die Spuren der Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart und Antonio Salieri und begeisterte mit einer stimmigen Inszenierung und Mozarts unvergänglicher Musik.

Einmal mehr konnten wir - auch Dank des perfekten Wetters - einen traumhaften Theaterabend in Cochem präsentieren.

*Intendant und Hauptdarsteller
Peter Nüesch brilliant in
der Rolle des gealterten Salieri*



Neuer Leiter der Vertriebssteuerung:
Thomas Schlösser

Neu im Team: Thomas Schlösser

Seit Juli verantwortet der 29-Jährige aus Hillesheim im Landkreis Vulkaneifel die Vertriebssteuerung unserer Bank

Herr Schlösser, herzlich willkommen bei der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank! Sie leiten seit Juli die Vertriebssteuerung der gesamten Bank. Wie gefällt es Ihnen bisher und was sind Ihre Aufgaben?

Vielen Dank! Es gefällt mir sehr gut. Besonders die positive Atmosphäre in der Bank. Meine Hauptaufgabe: Ich gestalte zusammen mit meinem Team aktiv den Vertrieb und habe dabei immer unsere Betreuungsfilosofie im Blick. Denn wir wollen den sich ständig wandelnden Ansprüchen und Wünschen unserer Mitglieder und Kunden gerecht werden. Eine hohe Qualität in der Beratung von morgen – das ist unser Ziel und daran arbeite ich mit.

Wo startete Ihre Berufslaufbahn?

Ich bin Genossenschaftler von der Pike auf. 2005 habe ich meine Ausbildung bei der Volksbank Eifel-Mitte in Prüm begonnen. Anschließend war ich in der Kundenberatung eingesetzt und gleichzeitig verantwortlich für verschiedene Vertriebsprojekte. Die genossenschaftlichen Werte rund um die regionale Nähe und die persönliche Betreuung unserer Kunden und Mitglieder haben mich von Anfang an überzeugt. Zur Praxis gehört für mich aber auch die Theorie. Neben dem Beruf habe ich studiert und ein Masterstudium im Bereich Banking & Finance abgeschlossen.

Die Bankenwelt wandelt sich. Stichwort Digitalisierung. Wie stellt sich die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank den Veränderungen?

Die Digitalisierung ist ein sehr spannendes Thema. Wir bieten unseren Kunden und Mitgliedern nicht nur offline, sondern auch online Qualität und Service. Ganz wichtig: Dabei vergessen wir nicht unsere Werte wie Partnerschaftlichkeit und Transparenz. Als Genossenschaftsbank können wir beides: Persönliche Kundennähe und

digitale Angebote und Informationen. Unser Leitsatz „Mit Weitblick ganz in Ihrer Nähe“ ist da sehr passend.

Welche Tipps können Sie Ihren Mitglieder und Kunden fürs Online-Banking geben?

Viele sind begeistert von der Flexibilität und Schnelligkeit, mit der sie Bankgeschäfte heute online erledigen können. Aktuell nutzt bereits über die Hälfte der Kunden und Mitglieder unser Online-Banking. Manche sind noch etwas unsicher. Denen möchte ich versichern, dass wir höchsten Wert auf die Datensicherheit und eine bequeme Anwendung legen. Unsere Berater beantworten gerne im persönlichen Gespräch alle Fragen rund ums Online-Banking.

Auch der Kauf und Verkauf von Waren und Leistungen über das Internet entwickelt sich immer rasanter. In Kürze geht paydirekt, die deutsche Antwort auf den Online-Bezahldienst PayPal, an den Start. Was hat es damit auf sich?

Paydirekt ist das neue Online-Bezahlverfahren, das die deutschen Banken gemeinsam entwickelt haben. Wer im Internet einkauft, kann mit paydirekt ab Ende des Jahres direkt vom eigenen Girokonto bezahlen. Also ohne Umwege über fremde Bezahldienste. Und paydirekt ist in jeder Hinsicht sicher. Viele PayPal-Nutzer wissen nicht, dass die Server im Ausland stehen und es keine Transparenz über die Sicherheit der hinterlegten Kontodaten gibt. Die Server von paydirekt stehen aus-

schließlich in Deutschland. Außerdem nutzen vergleichbare Dienste im Hintergrund die Käuferdaten, um gezielte Werbung zu platzieren. Hier punktet paydirekt mit uneingeschränkter Datensicherheit! Wer den Start im November nicht verpassen möchte, kann sich für den Newsletter auf unserer Internetseite anmelden.

Wie entspannen Sie im realen Leben von den Herausforderungen im Berufsleben?

Ich schalte am liebsten beim Laufen oder im Fitnessstudio ab. Außerdem bin ich zusammen mit meiner Lebensgefährtin unter die Häuslebauer gegangen. Da gibt es jede Menge zu tun, bis unser Haus fertig ist.

Sie kennen die Antriebskampagne der Volksbanken und Raiffeisenbanken mit dem Slogan „Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt“. Letzte Frage: Was treibt Sie an, Herr Schlösser?

Ich möchte meine Ideen zusammen mit meinem Team verwirklichen. Und dafür Verantwortung übernehmen, dass unsere Bank auch für die Zukunft kundenorientiert und erfolgreich aufgestellt ist.





Ihr Ansprechpartner:
Siegfried Flesch
Telefon (0 65 71) 924-220



AUSZUG AUS DER BAUBESCHREIBUNG

Bauweise: Das Objekt wird in Massivbauweise mit einem hochwertigen Wärmedämmstein errichtet.

Heizung: Fußbodenheizung gespeist über eine Luftwärmepumpe. Handtuchheizkörper im Bad. Warmwasserbereitung über elektronisch gesteuerte Durchlauferhitzer.

Fenster: Dreifach verglaste Kunststoff-Fenster mit aufgesetzten Rollladenkästen. Rollläden teils elektrisch betrieben. Fensterbänke außen in Alu passend zur Fenster-/ Fassadenfarbe. Fensterbänke innen in Naturstein.

Sanitärausstattung: Sanitärobjekte von Villeroy und Boch. Armaturen von Grohe. Handtuchhalter usw. der Marke KEUCO. Bäder deckenhoch gefliest (auf Wunsch können die Bäder auch dreiviertelhoch gefliest werden)

Bodenbeläge: Wahlweise Parkett, Fliesen, Laminat oder Vinyl zu einem Materialwert von 30 €/m² inklusive Mehrwertsteuer. Balkone mit Betonsteinbelag.

Abstellflächen: Zu jeder Wohnung gehört ein Keller- oder Kellerersatzraum.

Gemeinschaftsausstattung: SAT-Anlage

Treppe: Stahlbeton mit Fliesen oder Kunststeinbelag

Aufzuganlage

KFW 70 Standard

Eventuelle Irrtümer oder erforderliche Änderungen vorbehalten. Eine ausführliche Baubeschreibung stellen wir auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Neubauvorhaben: Wohn- und Geschäftshaus Vitelliuspark im Klausener Weg 29 in Wittlich

Nur wenige Gehminuten von der Innenstadt entfernt entsteht dieses moderne Wohn- und Geschäftshaus in verkehrsgünstiger Lage mit hervorragender Infrastruktur. Während im Erdgeschoss drei Gewerbe- / Büroeinheiten vorgesehen sind (stilles Gewerbe), entstehen im ersten und zweiten Obergeschoss 12 hochwertig ausgestattete Wohnungen zwischen 65 und 110 m². Alle Wohnungen verfügen über einen eigenen Balkon, einen Abstellraum, sowie einen Kellerraum. Dank der geschickten Raumaufteilung kann in fast allen Wohnungen ein Tageslichtbad und ein Gäste-WC realisiert werden. Selbstverständlich sind alle Wohnungen weitgehend barrierefrei konzipiert. Ein regeneratives Heizungssystem, dreifach verglaste Fenster und eine Außenhülle aus hochwertigen Wärmedämmsteinen gewährleisten den KFW 70 Standard und

stehen für einen überaus niedrigen Energieverbrauch. Neben der hochwertigen Ausstattung steht die hervorragende Infrastruktur im direkten Umfeld für Nachhaltigkeit und Werterhalt. Kindergarten, Verbrauchermärkte, Fachgeschäfte, sowie Freizeiteinrichtungen und gastronomische Angebote befinden sich in unmittelbarer Nähe. Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage, der sehr guten Infrastruktur und der kurzen Entfernung zur Innenstadt, sind die Wohnungen für Eigennutzer und Kapitalanleger gleichermaßen interessant.

Ihre Fragen beantworten wir gerne im persönlichen Gespräch. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch mit uns.

**LASSEN SIE SICH BERATEN! BEIM
RENOVIERER-/MODERNISIERERTAG
AM 14.11.2015 VON 10 BIS 14 UHR
BEI HIERONIMI IN WITTLICH**



Gemeinsam mit der Frima Hieronimi und Vertretern der Fußboden- sowie Fenster-Branche werden wir Ihnen den Traum des modernen Wohnens etwas näher bringen. Interessante Vorträge, Kniffe & Tipps von Finanzierungs-, Modernisierungs- und Energieberatern so-

wie ein kleiner Snack stehen auf dem Programm. Und: Jeder Teilnehmer erhält ein kleines Geschenk sowie einen 12,5 % Rabatt-Coupon* von Hieronimi. Anmeldung unter der Hieronimi-Hotline 0800-443766464 oder via Internet unter www.vvr-bank.de/energieeffizienz

IMPRESSUM

Herausgeber Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG
Postfach 1508 · 54505 Wittlich · Telefon (0 65 71) 924-0
info@vvr-bank.de · www.vvr-bank.de **Redaktion**
Gerhard Knauf **Gestaltung** lutzgestaltet **Bilder** fotolia,
Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG, WV-Vitellius-
park Immobilien GmbH & Co. KG